

Verabschiedung Christian Wagner – Ratssitzung 3. 11. 2020  
Renate Dyck – Vorsitzende der SPD-Fraktion

Sehr geehrter Herr Wagner,

16 Jahre Bürgermeister unserer schönen Stadt Nettetal, das ist eine lange Zeit.

Wir wissen, der Abschied aus dem Amt fällt Ihnen nicht leicht. Aber die Bürgerinnen und Bürger haben eine andere Entscheidung getroffen. Als gute Demokratinnen und Demokraten haben wir gelernt, das zu akzeptieren und damit umzugehen.

Heute nun ist der Tag, Ihnen auch im Namen der SPD-Fraktion Danke zu sagen, Danke für 16 Jahre nimmermüden Einsatzes für unsere Stadt. Gemeinsam haben wir Ratsentscheidungen getroffen, die unser Gemeinwesen zukunftsfähig machen sollen.

Die Umsteuerung in Nettetal-West haben wir zusammen auf einen guten Weg gebracht. Die Werner-Jaeger-Halle wird in hoffentlich nicht allzu ferner Zukunft in neuem Glanz erstrahlen. Die Schullandschaft konnte so erhalten bleiben, wie es sich die Eltern gewünscht haben. Der Bauhof ist fertig. Die städtischen Unternehmen sind gesund und wir wollen, dass sie es bleiben. Mit unserem Haushalt werden wir trotz oder mit Corona diese schwierige Zeit einigermaßen gut überstehen.

Als Vorsitzende des Ausschusses für Kultur- und Städtepartnerschaften ist es mir ein Anliegen, Ihren Einsatz für das Kulturleben in unserer Stadt zu würdigen. Ganz besonders gilt das für ihr Engagement für den Erhalt und den Ausbau unserer Städtepartnerschaften mit Caudebec-en-Caux, Fenland, Elk und Rochlitz. Ihnen war der Austausch auf europäischer Ebene immer ein wichtiges Anliegen und Sie haben wesentlich zur Lebendigkeit unserer seit vielen Jahren bestehenden Beziehungen beigetragen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Die Ernennung des Schriftstellers Siegfried Lenz 2011 zum ersten und bisher einzigen Ehrenbürger unserer Partnerstadt Elk in Masuren, zu deren Feierlichkeiten wir eingeladen waren, hat Sie seinerzeit sehr berührt.

Aus diesem Grunde haben wir als gemeinsames Geschenk des Rates für Sie die „Kleine Siegfried-Lenz-Bibliothek“ besorgt. Wir wünschen Ihnen viel Freude damit

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir eine gute Zukunft und vielleicht ein paar mehr Mußestunden als in den letzten Jahren.